

## **Vorwort**

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

wir freuen uns, dass Sie sich für den Prüfplan dieses Praxistests interessieren. Dieses Dokument gibt Ihnen einen umfassenden Überblick über die Methoden und Verfahren, mit denen wir den praktischen Teil des Tests ausgewertet haben. Unser Ziel ist es, Ihnen eine transparente und nachvollziehbare Grundlage zur Verfügung zu stellen, die es Ihnen ermöglicht, die Qualität und Eignung der getesteten Produkte eigenständig zu beurteilen.

In diesem Dokument wird detailliert erläutert, wie die Kriterien im praktischen Teil dieses Tests bewertet wurden und wie die Punkteverteilung zustande kam. Ein besonderes Merkmal unserer Tests ist, dass die Produkte von Verbrauchern in realen Anwendungssituationen geprüft werden, anstatt in einem Laborumfeld. Dies stellt sicher, dass die Ergebnisse die tatsächliche Nutzererfahrung widerspiegeln und für Sie als Verbraucher besonders relevant sind, aber dadurch auch subjektive Eindrücke wiedergeben können. Unsere Praxistests sind auf eine Dauer von zwei bis drei Wochen ausgelegt, um eine realistische und praxisnahe Bewertung zu gewährleisten.

Wenn Sie sich auch für die Bewertung unserer anderen Testkriterien wie Verpackung und Inhalt, Produktverarbeitung und Erscheinungsbild oder Preis-Leistungs-Verhältnis sowie den Bewertungen von Verbrauchern interessieren, können Sie dies in unserem allgemeingültigen Dokument zum Evaluierungsprozess nachlesen. Wir testen die Kriterien nach einem standardisierten Verfahren. In diesem Dokument, dem Prüfplan, liegt der Fokus ausschließlich darauf, wie der Praxistest durchgeführt wurde. Dieser Teil variiert von Produkt zu Produkt und ist daher nicht standardisierbar. Aus diesem Grund erstellen wir für jedes Produkt einen individuellen Prüfplan, der transparent zugänglich ist.

### **Inhalt und Aufbau des Dokuments:**

#### **1. Testdurchführung**

In diesem Abschnitt wird detailliert beschrieben, wie die Tests durchgeführt wurden. Jeder Testschritt wird präzise erläutert, um die Nachvollziehbarkeit der Ergebnisse sicherzustellen. Die Testdurchführung ist in mehrere Schritte unterteilt, die für jedes Kriterium spezifisch beschrieben werden.

#### **2. Punkteverteilung**

Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über die Bewertungsskala, nach der die Punkte vergeben wurden. Die Punkteverteilung wird für jedes Kriterium separat dargestellt, sodass die Leistung der Produkte in den verschiedenen Bereichen nachvollzogen werden kann.

Unser Prüfplan zielt darauf ab, eine umfassende und transparente Bewertung der Produkte zu gewährleisten. Durch die detaillierte Beschreibung der Testmethoden und die klare Punkteverteilung möchten wir Ihnen ein zuverlässiges Werkzeug an die Hand geben, um fundierte Entscheidungen treffen zu können.

Auf den nächsten Seiten werden die einzelnen Prüfkriterien, die detaillierte Testdurchführung sowie die Punkteverteilung genauer erläutert.

Ihr Prüfengel Team

## 1. Wirksamkeit der Fleckenentfernung

### Testdurchführung:

Schritt 1: Die Waschmittelstreifen wurden gemäß den Anweisungen auf der Verpackung in die Waschmaschine gegeben.

In diesem ersten Schritt wurden die Waschmittelstreifen genau nach den vorgegebenen Anweisungen in die Waschmaschine gelegt. Dabei wurde ein weißes Baumwoll-T-Shirt verwendet, das mit einer Vielzahl von Standardflecken vorbehandelt wurde. Diese Flecken umfassten häufige Verschmutzungen wie Kaffee, Gras und Tomatensoße, die alle bewusst auf das T-Shirt aufgetragen wurden, um die Reinigungskraft der Waschmittelstreifen unter normalen Waschbedingungen zu testen.

Schritt 2: Die Waschmaschine wurde auf einen Standard-Waschgang (40°C, 800 U/min) eingestellt und gestartet.

Im zweiten Schritt wurde die Waschmaschine sorgfältig auf einen Standard-Waschgang eingestellt, dieser besteht aus einer Temperatur von 40 Grad Celsius und einer Schleuderdrehzahl von 800 Umdrehungen pro Minute. Der Waschgang wurde initiiert, um eine typische Haushaltswäsche zu simulieren, bei der die Flecken auf dem T-Shirt entfernt werden sollten.

Schritt 3: Nach dem Waschgang wurde das T-Shirt entnommen und die Flecken wurden visuell auf ihre Rückstände geprüft.

Nach Abschluss des Waschgangs wurde das weiße Baumwoll-T-Shirt aus der Maschine genommen. Bei diesem Schritt erfolgte eine visuelle Prüfung der zurückgebliebenen Flecken. Hierbei wurden die Reste der verschiedenen Fleckenarten bewertet, um festzustellen, inwieweit die Fleckenentfernung erfolgreich war.

### Punkteverteilung:

100 Punkte: Dieses Ergebnis wird erreicht, wenn keine Fleckenrückstände mehr auf dem T-Shirt sichtbar sind und alle Flecken vollständig entfernt wurden.

90 Punkte: Diese Punktzahl wird vergeben, wenn nur sehr leichte Schatten von hartnäckigen Flecken verbleiben, die kaum wahrnehmbar sind.

80 Punkte: 80 Punkte werden erzielt, wenn hartnäckige Flecken einen leichten Rückstand aufweisen und die Mehrheit der Flecken klar entfernt wurde.

70 Punkte: Wenn mehrere Flecken noch leicht sichtbar sind, aber deutlich an Intensität verloren haben, wird das Ergebnis mit 70 Punkten bewertet.

60 Punkte: Das T-Shirt erhält 60 Punkte, wenn einige Flecken deutlich sichtbar bleiben, aber die meisten entfernt wurden.

50 Punkte: Die Hälfte der ursprünglich aufgetragenen Flecken muss von der Oberfläche des T-Shirts entfernt worden sein, um 50 Punkte zu erreichen.

40 Punkte: Wenn die Mehrheit der Flecken nach dem Waschzyklus noch deutlich sichtbar ist, führt dies zu einer Bewertung von 40 Punkten.

30 Punkte: Bei 30 Punkten sind die meisten der aufgetragenen Flecken kaum reduziert und fast unverändert sichtbar.

20 Punkte: Eine Minimalveränderung deutet darauf hin, dass die Flecken kaum beeinträchtigt wurden, was zu einer Punktzahl von 20 führt.

10 Punkte: Keine sichtbar erkennbare Veränderung der Flecken bedeutet eine Bewertung mit 10 Punkten.

## 2. Benutzerfreundlichkeit und Handhabung

### Testdurchführung:

Schritt 1: Die Verpackung der Waschmittelstreifen wurde geöffnet und die Handhabung der Streifen bewertet, insbesondere ob sie einfach zu entnehmen und zu dosieren sind.

Ein Tester öffnete die Verpackung der Waschmittelstreifen und bewertete den Prozess der Entnahme. Es wurde darauf geachtet, ob die Streifen ohne Schwierigkeiten aus der Verpackung genommen werden konnten und ob die Dosierung der Streifen intuitiv möglich war. Der Tester notierte, ob die Verpackung einfach zu öffnen war und ob die Streifen sauber entnommen werden konnten, ohne dass dabei andere Streifen unabsichtlich mitherausgenommen wurden.

Schritt 2: Die Streifen wurden in die Waschmaschine gegeben, und die Benutzerfreundlichkeit während dieses Vorgangs wurde beobachtet.

Der Tester führte den Streifen durch den Öffnungsbereich der Waschmaschine und bewertete, wie einfach es war, den Streifen ohne zusätzliche Hilfsmittel in die Trommel zu geben. Es wurde darauf geachtet, ob der Streifen dabei beschädigt wurde oder ob unerwartete Schwierigkeiten beim Einlegen auftraten. Der Vorgang wurde hinsichtlich seines simplen und reibungslosen Ablaufs betrachtet.

Schritt 3: Die Anweisungen auf der Verpackung wurden auf Klarheit und Verständlichkeit geprüft.

Es wurde eine Analyse der gedruckten Anweisungen auf der Verpackung durchgeführt. Der Tester achtete darauf, ob die Schritte zur Nutzung der Streifen klar und in einer logischen Reihenfolge präsentiert wurden. Begriffe und Diagramme wurden auf ihre Verständlichkeit für Laien hin überprüft, und es wurde bewertet, ob alle wichtigen Information ohne Mühe nachvollzogen werden konnten.

Schritt 4: Der gesamte Prozess von der Entnahme bis zur Anwendung wurde im Hinblick auf die Benutzerfreundlichkeit bewertet.

Zusammenfassend bewertete der Tester den gesamten Prozess von der Entnahme der Streifen aus der Verpackung bis zur Nutzung in der Waschmaschine. Es wurde insgesamt auf die Komplexität, die Klarheit der Anleitung und die potentielle Notwendigkeit weiterer Erklärungen oder Demonstrationen eingegangen. Alle vorherigen Schritte wurden zusammen betrachtet, um ein ganzheitliches Urteil über die Benutzerfreundlichkeit abzugeben.

### Punkteverteilung:

100 Punkte: Erreicht, wenn die Waschmittelstreifen extrem einfach zu handhaben waren, die Anweisungen äußerst klar waren und während des gesamten Prozesses absolut keine Schwierigkeiten festgestellt wurden. Der Benutzer fühlte sich sicher und direkt in der Anwendung ohne jegliche Unklarheiten.

90 Punkte: Vergeben, wenn der Testprozess sehr einfach verlief, jedoch minimale Schwierigkeiten auftraten, die nicht weiter ins Gewicht fielen und die Anwendung kaum beeinträchtigten. Der Benutzer konnte die Streifen mit fast keiner Mühe anwenden.

80 Punkte: Diese Punktzahl wird vergeben, wenn die allgemeine Handhabung einfach war, jedoch Ansätze für kleine Verbesserungen in der Benutzerfreundlichkeit oder den Anweisungen existierten, die die Nutzungserfahrung optimieren könnten.

70 Punkte: Der Testvorgang weist einige kleinere Schwierigkeiten auf, die sich jedoch mit wenig Aufwand überwinden ließen. Diese Punktezahl reflektiert das Vorhandensein kleinerer Missverständnisse oder Unklarheiten.

60 Punkte: Mehrere unbedeutende Schwierigkeiten wurden festgestellt, die jedoch mit etwas Experimentieren überwindbar waren. Die Anleitung oder Handhabung könnte leicht verbessert werden, um eine reibungslosere Anwendung zu gewährleisten.

50 Punkte: Deutliche Schwierigkeiten bei der Handhabung der Streifen wurden registriert, wobei wesentliche Anpassungen nötig wären, um den Prozess als flüssig zu bewerten. Die Anwendung erforderte zusätzliche Erklärungen oder Versuche.

40 Punkte: Schwierigkeiten traten in mehreren Phasen der Anwendung auf, was den Prozess mühseliger als erwartet machte. Die Anleitung war zwar vorhanden, erwies sich jedoch als nicht ausreichend präzise oder hilfreich.

30 Punkte: Die Handhabung der Streifen war kompliziert, und die Benutzer fanden die Anweisungen nicht intuitiv genug, was zu Missverständnissen und Fehlanwendungen führte. Eine deutliche Überarbeitung wäre erforderlich, um die Benutzerfreundlichkeit zu erhöhen.

20 Punkte: Hier war die Anwendung als sehr kompliziert zu bezeichnen, und die gedruckten Anweisungen waren unklar, was zu häufigen Fehlern und Frustrationen beim Benutzer führte. Es bestand nur wenig Vertrauen in die korrekte Anwendung.

10 Punkte: Die Handhabung erwies sich als extrem schwierig, und die Anweisungen waren völlig unverständlich, was die Anwendung nahezu unmöglich machte. Benutzer waren verwirrt und verärgert, und der Prozess musste aufgegeben werden.

### 3. Rückstände im Waschbecken oder in der Waschmaschine

#### Testdurchführung:

Schritt 1: Nach dem Waschgang wurde die Waschmaschine geöffnet und auf Rückstände der Waschmittelstreifen überprüft.

In diesem Schritt öffneten wir die Waschmaschinentür nach Abschluss eines vollumfänglichen Waschprogramms. Wir überprüften sorgfältig die Trommel der Maschine auf sichtbare Rückstände von Waschmittelstreifen, die möglicherweise nicht vollständig aufgelöst wurden. Jeder Bereich der Trommel wurde inspiziert, insbesondere Ecken und Kanten, wo sich Rückstände ansammeln können.

Schritt 2: Der Innenraum der Waschmaschine wurde mit einem weißen Tuch abgewischt, um unsichtbare Rückstände sichtbar zu machen.

Mit einem sauberen, weißen Baumwolltuch wischten wir die gesamte Innenfläche der Waschmaschine ab, einschließlich der Trommel, der Gummidichtung und der Tür. Das Tuch dient als Kontrastmittel, um auch die geringsten Spuren oder unsichtbare Rückstände, die mit bloßem Auge nicht erkennbar sind, aufzudecken.

Schritt 3: Der Ablauf wurde auf Verstopfungen oder Rückstände untersucht.

Der Ablauf der Waschmaschine wurde gründlich überprüft, indem wir den Filter herausnahmen und den Abfluss auf etwaige Blockaden oder die Ansammlung von Waschmittelresten untersuchten. Zusätzlich beobachteten wir den Durchfluss des Wassers, um sicherzustellen, dass es ungehindert abläuft.

Schritt 4: Alle gefundenen Rückstände wurden dokumentiert und bewertet.

Jedwede Form von Rückständen, egal wie geringfügig, wurden mit ihrem Erscheinungsbild, Ort und Menge dokumentiert. Diese Rückstände wurden anschließend anhand einer Skala bewertet, um ihre Beeinträchtigung für die Maschine oder zukünftige Waschgänge einzuschätzen.

#### Punkteverteilung:

100 Punkte: Wenn keinerlei Rückstände sichtbar oder mit dem Tuch nachweisbar waren und sich das Waschmittel komplett aufgelöst hat.

90 Punkte: Minimale Rückstände, die so gut wie unsichtbar sind und mit dem Tuch nur sehr schwach nachweisbar waren.

80 Punkte: Leicht wahrnehmbare, kleine Rückstände wurden gefunden, die jedoch beim nächsten Waschgang vermutlich vollständig entfernt würden.

70 Punkte: Rückstände, die ohne Beeinträchtigung einfach bei der nächsten oder übernächsten Wäsche abgebaut werden können.

60 Punkte: Klar erkennbare Rückstände wurden gefunden, die allerdings die Funktion der Maschine in keiner Weise einschränkten.

50 Punkte: Rückstände, die bei Nichtbeachtung kleinen Funktionsstörungen Vorschub leisten könnten, wurden festgestellt.

40 Punkte: Rückstände, die regelmäßige Zwischenreinigungen erfordern, um größere Probleme zu verhindern.

30 Punkte: Deutlich sichtbare Rückstände, die zu Funktionsstörungen oder einer Beeinträchtigung des Waschprozesses führten und sofort aufräumende Maßnahmen notwendig machen.

20 Punkte: Rückstände waren so massiv, dass eine zeitnahe und intensive Reinigungsaktion erforderlich war, um eine reibungslose Funktion sicherzustellen.

10 Punkte: Extreme Rückstände, die die Leistungsfähigkeit der Maschine erheblich beeinflussten und eine sofortige, umfassende Reinigung unumgänglich machen.

## 4. Farberhalt von Textilien

### Testdurchführung:

Schritt 1: Mehrere farbige Textilien wurden zusammen mit den Waschmittelstreifen gewaschen. In diesem initialen Schritt wurden verschiedene farbige Textilien, die speziell für den Test ausgewählt wurden, gemäß den Anweisungen des Waschmittelherstellers in eine Waschmaschine gegeben. Zusammen mit diesen textilen Proben wurden standardisierte Waschmittelstreifen hinzugefügt, die für solche Tests entwickelt wurden. Die Waschmaschine wurde auf einen Standardwaschgang eingestellt, der üblicherweise 40 Grad Celsius beträgt und eine reguläre Schleudergeschwindigkeit verwendet.

Schritt 2: Die Textilien wurden nach dem Waschgang entnommen und auf Farbveränderungen geprüft. Nach Beendigung des Waschgangs wurden die Textilien unmittelbar aus der Maschine entnommen, um eine schnelle Bewertung zu ermöglichen. Die textilen Proben wurden zunächst nach Farben sortiert und sorgfältig unter neutralem Licht auf potenzielle Farbveränderungen untersucht. Dazu wurde jeweils ein Stück nach dem anderen ausgebreitet und aufmerksam auf Verblässen, Verschmieren oder andere Farbunregelmäßigkeiten überprüft.

Schritt 3: Die Farberhaltung wurde durch Vergleich mit einem ungewaschenen Referenzstück bewertet. Um objektiv beurteilen zu können, ob Farbveränderungen stattgefunden haben, wurden die gewaschenen Textilien mit ungewaschenen Referenzstücken verglichen. Diese Referenzstücke stammen aus derselben Materialcharge und wurden nicht gewaschen, wodurch sie als Maßstab für die ursprüngliche Farbgebung dienen. Basierend auf dieser visuellen Begutachtung wurden die Farbtöne, Intensität und Gleichmäßigkeit der Farben verglichen, um festzustellen, wie gut die Textilien ihre ursprüngliche Farbe erhalten haben.

Schritt 4: Die Ergebnisse wurden dokumentiert und bewertet. Nach der Bewertung wurden die Ergebnisse systematisch dokumentiert. Jeder Textilprobe wurden basierend auf der sichtbaren Farbveränderung Punkte zugewiesen. Diese Bewertungen wurden in einem Bericht festgehalten, der detaillierte Beobachtungen sowie die zugehörige Punkteverteilung für jede Probe umfasste. Zudem wurden fotografische Beweise erstellt, die sowohl die gewaschenen Proben als auch die Referenzstücke zeigten.

### Punkteverteilung:

100 Punkte: Es wurden keine Farbveränderungen festgestellt. Die Farben der Textilien sind vollständig erhalten geblieben, was auf eine hohe Beständigkeit gegenüber dem Waschvorgang hinweist.

90 Punkte: Sehr leichte Farbveränderungen sind bemerkbar, jedoch so gering, dass sie kaum wahrnehmbar sind und nur bei sehr genauem Hinsehen entdeckt werden können.

80 Punkte: Leichte Farbveränderungen sind vorhanden, welche bei genauerem Hinsehen erkennbar sind, jedoch die Gesamtästhetik des Textils nicht wesentlich beeinträchtigen.

70 Punkte: Einige Farbveränderungen wurden festgestellt, die jedoch insgesamt als akzeptabel und nicht störend betrachtet werden. Die Funktionalität oder Ästhetik der Textilien wird nicht signifikant beeinträchtigt.

60 Punkte: Deutliche Farbveränderungen sind sichtbar, doch sie stören den Gesamteindruck der Textilien nicht maßgeblich. Ein gewisser Verlust der Farbfrische ist erkennbar.

50 Punkte: Farbveränderungen sind deutlich und beeinträchtigen die optische Erscheinung der Textilien. Die Farben wirken möglicherweise etwas verblasst oder ungleichmäßig.

40 Punkte: Die Farbveränderungen machen die Textilien unansehnlich. Es kann zu erheblichen Unterschieden in der Farbtiefe oder Helligkeit gekommen sein, wodurch das Erscheinungsbild stark beeinträchtigt wird.

30 Punkte: Schwere Farbveränderungen sind eingetreten, bei denen die Textilien stark betroffen sind. Die Farben können stark abgefärbt oder in ihrer Intensität stark nachgelassen haben.

20 Punkte: Sehr starke Farbveränderungen sind aufgetreten, die die Textilien nahezu unbrauchbar machen. Die ursprünglichen Farben sind kaum noch erkennbar.

10 Punkte: Extreme Farbveränderungen haben dazu geführt, dass die Textilien komplett ruiniert sind. Die Farben sind stark verändert oder komplett ausgewaschen, wodurch die Textilien ihre formale und ästhetische Funktion verloren haben.

## 5. Auswirkungen auf die Textilqualität (z.B. Weichheit, Struktur)

### Testdurchführung:

Schritt 1: Textilien wurden vor dem Waschgang auf ihre ursprüngliche Weichheit und Struktur geprüft. [In diesem Schritt wurden die Textilien einer detaillierten Analyse unterzogen, bei der ihre ursprüngliche Weichheit und Struktur dokumentiert wurden. Dazu wurden sowohl taktile als auch visuelle Beurteilungen durchgeführt, um eine Basislinie der Textilqualität vor dem Waschprozess zu erstellen. Der Fokus lag auf der Ermittlung der Textiloberfläche hinsichtlich ihrer Glätte, Flexibilität und der subtilen Struktur, die für das jeweilige Material charakteristisch ist.]

Schritt 2: Nach dem Waschgang wurden die Textilien erneut auf Weichheit und Struktur geprüft. [In diesem Schritt wurden die Textilien nach dem Waschgang erneut beurteilt, um eventuelle Veränderungen in der Textilqualität festzustellen. Die gleichen Messmethoden wie im ersten Schritt kamen zum Einsatz, um die unmittelbaren Auswirkungen des Waschprozesses zu vergleichen. Dabei wurden Veränderungen in der Weichheit durch Anfühlen und in der Struktur durch visuelle Inspektion ermittelt, um festzustellen, inwiefern der Waschgang die Textilien beeinflusst hat.]

Schritt 3: Die Ergebnisse wurden mit den Ausgangswerten verglichen und dokumentiert. [Die im zweiten Schritt aufgezeichneten Ergebnisse wurden systematisch mit den im ersten Schritt erhobenen Ausgangswerten verglichen. Diese Analyse diente dazu, spezifische Veränderungen in der Textilqualität festzuhalten. Alle Beobachtungen wurden sorgfältig dokumentiert, um eine klare Vorstellung von den Auswirkungen der Waschprozesse auf die Textilien sowie ihre Anwendbarkeit im weiteren Gebrauch zu erhalten.]

Schritt 4: Eine Bewertung der Auswirkungen auf die Textilqualität wurde vorgenommen. [Basierend auf den dokumentierten Vergleichen erfolgte eine qualitative Bewertung der Auswirkungen auf die Textilqualität. Diese Bewertung berücksichtigte, wie gravierend die Abweichungen in der Weichheit und Struktur im Vergleich zu den Ausgangswerten waren und wie sie sich auf die Nutzbarkeit und den Komfort des Stoffes auswirkten. Anhand der Bewertung wurden die Textilien in verschiedene Kategorien eingeteilt, je nach Grad der Veränderungen.]

### Punkteverteilung:

100 Punkte: [Die Textilien zeigen nach dem Waschgang keinerlei sicht- oder spürbare Veränderungen. Sowohl die Weichheit als auch die Struktur bleiben identisch zu den ursprünglichen Werten. Diese Punktzahl gilt für optimale Waschgänge, bei denen keinerlei Beeinflussung auf die Textilqualität festgestellt wurde.]

90 Punkte: [Die Textilien weisen nach dem Waschprozess minimale Veränderungen auf, die kaum wahrnehmbar sind und die Gesamtqualität nicht beeinträchtigen. Die Weichheit ist fast unverändert und die Struktur zeigt keine signifikanten Unterschiede.]

80 Punkte: [Leichte Veränderungen sind festgestellt worden, die jedoch nicht als störend empfunden werden. Die Weichheit des Materials hat etwas nachgelassen, ist jedoch weiterhin ausreichend. Die Struktur weist minimale, jedoch akzeptable Veränderungen auf.]

70 Punkte: [Deutlichere Veränderungen in der Weichheit und Struktur der Textilien sind sichtbar, jedoch werden diese noch als akzeptabel wahrgenommen. Die Textilqualität ist leicht reduziert, jedoch beeinträchtigt dies nicht den allgemeinen Nutzungskomfort.]

60 Punkte: [Veränderungen sind spürbar und sichtbar, die Nutzung der Textilien wird jedoch nicht beeinträchtigt. Die Weichheit ist merklich reduziert und die Struktur zeigt signifikante Abweichungen, wobei sie noch funktional bleibt.]

50 Punkte: [Die Textilien haben Veränderungen erlitten, die ihre Nutzung einschränken. Die Weichheit ist erheblich vermindert und die Struktur hat sich so verändert, dass der Komfort und die Ästhetik eingeschränkt sind.]

40 Punkte: [Die Textilien sind nach dem Waschgang unkomfortabel geworden. Die Weichheit ist stark beeinträchtigt und die Struktur fühlt sich grob an, was die Nutzung sehr ungemütlich macht.]

30 Punkte: [Schwere Veränderungen in der Textilqualität machen die Textilien nahezu unbrauchbar. Die Weichheit ist kaum noch vorhanden und die Struktur zeigt gravierende Mängel.]

20 Punkte: [Die Textilien weisen sehr starke Veränderungen auf, die sie fast unbrauchbar machen. Die Weichheit und Struktur sind zu einem erheblichen Grad beeinträchtigt, was den ursprünglichen Zustand fast unkenntlich macht.]

10 Punkte: [Die Textilien sind komplett ruiniert. Es sind extreme Veränderungen in der Weichheit und Struktur aufgetreten, die Textilien haben jeglichen Nutzwert verloren und sind nicht mehr verwendbar.]